

Der Bürgermeister

Tiefbauamt

Tiefbauamtsleiterin
Frau Köhler

Telefon
03334 64-650
Telefax
03334 64-659

Hausanschrift
Breite Straße 40
16225 Eberswalde

E-Mail
h.koehler@eberswalde.de
nur für formlose Mitteilungen, ohne
digitale Signatur

Internet
www.eberswalde.de

Allgemeine Öffnungszeiten
der Stadtverwaltung
dienstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 18 Uhr
donnerstags 9 – 12 Uhr
und 13 – 16 Uhr

Sparkasse Barnim
BLZ 170 520 00
Konto 2 510 010 002

Ab 01.02.2014
IBAN:
DE97 1705 2000 2510 0100 021
BIC: WELADED1GZE

Stadt Eberswalde – 16202 Eberswalde - Postfach 100 650

Datum 05.10.2020

Ihr Zeichen

Unser Zeichen III-65-Kö

Betrifft **Beantwortung Anfrage STVV 24.09.2020 - Bauzeit Max-Lull-Straße**

Sehr geehrter Herr Banaskiewicz,

Frau Fellner hat mich gebeten, Ihre Anfrage aus der STVV vom 24.09.2020 zu beantworten.

Sie wollten wissen, warum wird die Bauzeit für 600 m Max-Lull-Straße auf 15 Monate festgelegt ist und wie solche Bauzeiten überhaupt zustande kommen?

Die geplante Bauzeit richtet sich nach den Baukosten, den örtlichen Gegebenheiten, den notwendigen Leitungserneuerungen bzw. Umverlegungen sowie der Jahreszeit in der gebaut werden soll. Die Baukosten für die Max-Lull-Straße betragen ca. 1.353.000,00 €. Bei einer Arbeitsleistung von ca. 4.000,00 € pro Tag und durchschnittlich 21 Arbeitstage pro Monat ergibt sich eine Bauzeit von 15,86 Monaten bzw. bei einer Arbeitsleistung von ca. 80.000 € im Monat ergibt sich eine Bauzeit von 16,91 Monaten.

Die Max-Lull-Straße ist eine Anliegerstraße. Mehrere Nebenstraßen sind über die Max-Lull-Straße erschlossen. Das Bauvorhaben soll unter Vollsperrung durchgeführt werden. Jedoch erfordern die örtlichen Gegebenheiten die Gewährleistung der Zugänglichkeit der anliegenden Grundstücke bzw. der Nebenstraßen weitestgehend mindestens in den Morgen- und Abendstunden. Es ist davon auszugehen, dass diverse Pflegedienste, Ver- und Entsorgungsfahrzeuge sowie Lieferdienste das Baugebiet tangieren werden. D.h. für die Baufirma entsteht daraus resultierend ein erhöhter Aufwand, der sich ebenfalls in der Bauzeit

wiederspiegelt.

Das Bauvorhaben soll über die Wintermonate durchgeführt werden.

Auf Grund der Temperaturen bzw. ggf. starken Regenfällen kann es zu Bauzeitverzögerungen kommen, die in der geplanten Bauzeit berücksichtigt wurden.

Der Realisierungszeitraum soll vom II. Quartal 2021 bis zum III. Quartal 2022 sein.
Dies entspricht einem Zeitraum von 18 Monaten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Kö 5.10.2020
Köhler
Tiefbauamtsleiterin